

## WAS WIR TUN

- Ansprechpartner für alle Suchtfragen
- Fachliche Vertretung der Interessen Betroffener und der Hilfeeinrichtungen in Niedersachsen gegenüber politisch Verantwortlichen und Kostenträgern
- Vernetzung der Suchthilfe, Selbsthilfe und Suchtprävention auf Landesebene
- Förderung der Suchtprävention und Frühintervention in den Lebenswelten der Menschen
- Unterstützung der Rehabilitation sowie der sozialen und beruflichen Teilhabe von Suchtkranken
- Förderung der Qualitätssicherung und des Qualitätsmanagements in den Suchthilfeeinrichtungen
- Koordination und Weiterentwicklung der fachlichen Arbeit
- Projekt- und Materialentwicklung
- Landesweite Fachtagungen und Seminare
- Qualifizierungsangebote für Mitarbeiter/-innen der Mitgliedsorganisationen
- Dokumentation der landesweiten Arbeit in der Suchthilfe und –prävention
- Öffentlichkeitsarbeit
- Bereitstellung von Informations- und Adressmaterial

## KONTAKT

Niedersächsische Landesstelle für Suchtfragen (NLS)

Podbielskistraße 162  
30177 Hannover

Tel.: 0511 - 62 62 66-0  
Fax: 0511 - 62 62 66-22

E-Mail: [info@nls-online.de](mailto:info@nls-online.de)

### IM INTERNET

Unter [www.nls-online.de](http://www.nls-online.de) finden Sie alle aktuellen Informationen über die NLS (Projekte, Arbeitsfelder, Informationen über Suchtmittel, Materialien inkl. Bestellmöglichkeit und Adressen).

### FÖRDERUNG

Die Arbeit der NLS wird vom Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration sowie vom Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr gefördert.



Niedersächsische Landesstelle  
für Suchtfragen



Niedersächsische Landesstelle  
für Suchtfragen

## KOMPETENT IN SUCHTFRAGEN

Suchthilfe | Suchtprävention | Selbsthilfe  
Glücksspielsucht | Qualitätsmanagement



# DIE NIEDERSÄCHSISCHE LANDESSTELLE FÜR SUCHTFRAGEN ...

... ist die Dachorganisation der Einrichtungen der Suchthilfe und Suchtselbsthilfe der Freien Wohlfahrtspflege in Niedersachsen. Sie fördert und koordiniert präventive, beratende, therapeutische und rehabilitative Maßnahmen im Suchtbereich.

... ist eine Landesfacharbeitsgemeinschaft der LAG der Freien Wohlfahrtspflege in Niedersachsen e.V. Den Vorstand der NLS bilden Vertreter/-innen der Spitzenverbände der FW (AWO, Caritas, Diakonisches Werk, Paritätischer Niedersachsen) sowie der meisten Landesverbände der Suchtselbsthilfe.

... vereint alle Einrichtungen und Organisationen für Suchtkranke in der Freien Wohlfahrtspflege in Niedersachsen: **75 ambulante Fachstellen** für Sucht und Suchtprävention (Sucht- und Drogenberatungsstellen), **ca. 50 stationäre Einrichtungen** für Alkohol- und Medikamentenabhängige, Drogenabhängige, chronisch Suchtkranke sowie Adaptionseinrichtungen für Abhängige vor bzw. nach einer stationären Therapie und **über 750 Suchtselbsthilfegruppen**, die sich in acht Landesverbänden zusammengeschlossen haben.



## SUCHTHILFE

Die Suchthilfe in Niedersachsen besteht aus einem flächendeckenden Netzwerk von ambulanten und stationären Einrichtungen. In den ambulanten Fachstellen für Sucht und Suchtprävention werden Suchtgefährdete und Suchtkranke sowie deren Angehörige und alle Interessierten beraten und/oder behandelt. Der Schwerpunkt liegt auf stoffgebundenen Abhängigkeiten (Alkohol, Medikamente, Tabak und illegale Drogen). Aber auch Menschen mit Problemen wie pathologisches Glücksspielen, exzessive Mediennutzung oder Essstörungen finden in den Beratungsstellen Ansprechpartner.

Das stationäre Suchthilfeangebot der in der NLS zusammengeschlossenen Einrichtungen umfasst mehr als 1000 Behandlungsplätze für Alkohol-, Medikamenten- und Drogenabhängige sowie chronisch Suchtkranke.

## SUCHTSELBSTHILFE

Die über 750 Selbsthilfegruppen in Niedersachsen bieten eine wichtige Unterstützung für Suchtkranke in jeder Phase ihrer Erkrankung. Die Angebote der Selbsthilfe stellen ein eigenes Hilfesystem dar, das einen wertvollen Beitrag zur Überwindung von Suchtproblemen leistet und das professionelle Suchthilfesystem maßgeblich ergänzt.

## SUCHTPRÄVENTION

Die Suchtprävention will sowohl den Missbrauch als auch die Suchtentwicklung verhindern. Sie wendet sich an spezielle Zielgruppen wie auch an die allgemeine Öffentlichkeit. In Niedersachsen wird die Suchtprävention zu einem großen Teil durch die Fachstellen für Sucht und Suchtprävention durchgeführt. In 21 Regionen wird die präventive Arbeit durch landesgeförderte Fachkräfte für Suchtprävention verstärkt und durch die NLS koordiniert. Adressen unter [www.suchtpraevention-in-niedersachsen.de](http://www.suchtpraevention-in-niedersachsen.de).

## GLÜCKSPIELSUCHT

Die Prävention und Beratung von Glücksspielsucht übernehmen in Niedersachsen 24 speziell fortgebildete Fachkräfte. Sie sind an ausgewählten Fachstellen für Sucht und Suchtprävention tätig und werden von der NLS koordiniert. Weitere Informationen und Adressen unter [www.nls-gluecksspielsucht.de](http://www.nls-gluecksspielsucht.de).

## QUALITÄTSMANAGEMENT

Die NLS begreift Qualitätssicherung und -management als eine Querschnittsaufgabe und fördert die Umsetzung von Methoden und Instrumenten des Qualitätsmanagements in den Fachstellen für Sucht und Suchtprävention.

Mehr erfahren Sie unter [www.nls-online.de](http://www.nls-online.de)